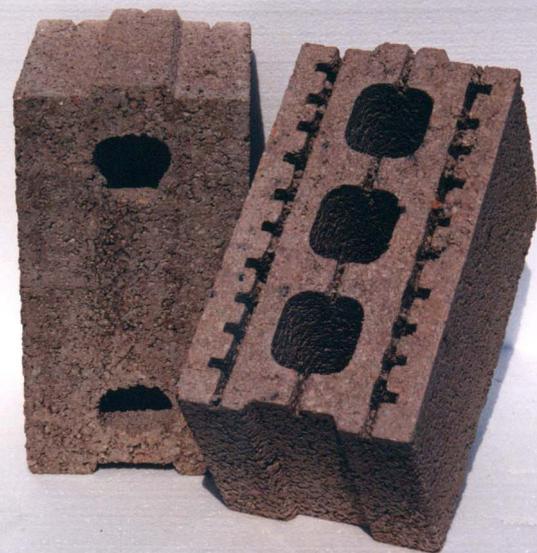


# Recyclingziegel Recyclingbetonstein



## Kurzbeschreibung:

Die Herstellung von Recyclingziegeln und Recyclingbetonsteinen erfolgt durch Bindung von Ziegelsplitt bzw. Recyclingsand und Recyclingsplitt in einer Zementmatrix, die in entsprechende Formen gepresst wird. In unterschiedlichen Rezepturen und Strukturen stehen diese Recyclingbaustoffe als klassische Betonsteine für den Kellerbau bzw. als baubiologisch empfehlenswerte Speicherziegel für tragendes ein- und mehrgeschoßiges Mauerwerk zur Verfügung.

Der Speicherziegel ist technisch für den Einsatz in zukunftsicheren hochwärmegedämmten und die Sonnenenergie passiv optimal nutzenden Gebäuden konzipiert.

## Technische Details:

Der „Speicherziegel“ wird nach einem steirischen Konzept und umfassender niederösterreichischen Entwicklungsarbeit aus 70% Ziegelsplitt, 13 % Zement und 17% Liapor/Quarz/Kies hergestellt. Die konstruktiven Besonderheiten liegen in der mörtellosen Temperaturspannungen ausgleichenden Stoßfuge (besonders bedeutend bei transparenter Wärmedämmung), den kompakten dübelfesten und Installationsschlitze aufnehmenden Außenwänden, den planen Anschlussflächen für Fenstereinbauten und Grifflöchern (besonders wichtig zur effizienten und qualitätsgesicherten Baustellenführung).

Durch seine hohe Dichte ist er auch als Schallschutzziegel qualifiziert.

Die Kosten des Speicherziegels liegen bei den Kosten für neu gebrannte „25er“ Hochloch-Tonziegel und deutlich unter denen von vergleichbarer Schallschutzziegeln. Der Speicherziegel ist derzeit in den Dicken 20 und 25 cm erhältlich.

## Bewertung:

1 bis 6 Sterne

### Herstellung

Durch gesetzliche Vorgaben zur Baurestmassentrennung und Entsorgungsbeiträge ökonomisch bereitstehende Ausgangsmaterialien (Ziegelsplitt, Recyclingsand und Recyclingsplitt).

★★★★★

### Verarbeitung

Zementbindung  
Die laufende Überprüfung der Produkte und der Ausgangsstoffe erfolgt nach den Richtlinien für Recyclingbaustoffe.

★★★★★

### Anwendung

Durch verstärkte Kontrollen des Ziegelsplittes und durch die Zementbindung wird eine Abgabe von Schadstoffen an die Umwelt unwahrscheinlich.

★★★★★

### Renovierbarkeit

Wie herkömmliche Betonsteine

★★★★★

### Haltbarkeit

In den empfohlenen Einsatzbereichen  
-sehr gut.

★★★★★

### Recyclierbarkeit

In Bauschutttaufbereitungsanlagen möglich.

★★★★★



Das Land  
Steiermark

# Recyclingziegel, Recyclingbetonstein

## Ökologische Bewertung:

Sehr gut

## Besonderheit:

Das Ausgangsprodukt Ziegelsplitt spart sowohl Ressourcen, als auch Deponievolumen und schont die Landschaft. Gegenüber frisch gebrannten Hochlochziegeln sind die ökologischen Auswirkungen auf 1/3 reduziert.



Wohnhausanlage aus Recyclingziegel

## Weiterführende Informationen

BRV – Österreichischer Bau-  
stoff-Recycling Verband  
[www.brv.or.at](http://www.brv.or.at)

Österreichische Recycling-Börse Bau  
[www.recycling.or.at](http://www.recycling.or.at)

## Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit,  
Referatsleiter: Hofrat Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Himmel (Nachhaltigkeitskoordinator Steiermark),  
Redaktion: Dipl.-Ing. Josef Mitterwallner  
Bürgergasse 5a, 8010 Graz, Telefon: (0316) 877-4323, Fax: (0316) 877-2416, E-Mail: [abfallwirtschaft@stmk.gv.at](mailto:abfallwirtschaft@stmk.gv.at),  
[www.abfallwirtschaft.steiermark.at](http://www.abfallwirtschaft.steiermark.at)

Fachliche Betreuung: Dr. Romana Ull, Haus der Baubiologie - Biologisches und Ökologisches Bauen  
E-Mail: [office@haus-der-baubiologie.at](mailto:office@haus-der-baubiologie.at), [www.hausderbaubiologie.at](http://www.hausderbaubiologie.at)